

Unwetterschäden beseitigt



Der Schiederhof in Großarl hat nach dem Unwetter auch seinen Schwimmteich und den Außenbereich wieder erneuert. 17 Bilder (Foto: Foto Gruber)

Das Kellergeschoss, Erdgeschoss und der Außenbereich des Schiederhofs in Großarl sind fertig saniert.

Bei den verheerenden Murenabgängen im August 2017 war das komplette Kellergeschoss des Hotels Schiederhof in Großarl unter Schlamm und Wasser gesetzt worden und damit zerstört. Ein viermonatiger Betriebsausfall resultierte aus diesem Unwetter. Mittlerweile konnte die Inhabersfamilie Hettegger den Schiederhof sanieren und öffnen.

Wellnessbereich neu

"Nach einer langen Trocknungszeit von mehreren Wochen konnten wir im September mit den Bauarbeiten beginnen", blickt Familie Hettegger zurück. "Das Kellergeschoss sowie Teile des Erdgeschosses waren komplett zerstört worden. Damit fielen die gesamte Haustechnik, die Lüftung, die Heizung und die Waschküche aus. Auch der Wellnessbereich, der sich im Kellergeschoss befand, war zerstört. All das galt es so schnell wie möglich wieder aufzubauen." Da der Schiederhof als Neubau erst im Jahr 2011 eröffnet wurde, konnten dieselben Firmen auch für die Sanierung engagiert werden. "Alle beteiligten, heimischen Firmen haben zu unserer Zufriedenheit gearbeitet", sagt Markus Hettegger. "Ihr Vorteil war, dass viele Arbeiter auch beim ersten Bau dabei waren und die Gegebenheiten noch kannten."

Authentisch und echt

Entstanden ist ein neuer Wellnessbereich mit Infrarotkabine, Dampfsauna und Finnischer Sauna. Die gesamte Haustechnik, so auch die Schanktechnik, wurde neu gemacht. Wie bereits beim Ursprungsbau setzte die Familie Hettegger wieder auf Naturmaterialien, wie Altholz und Naturstein – zum Beispiel wurde die Bar aus Rauriser-Stein errichtet. "Uns ist es wichtig, dass das Haus innen wie außen authentisch ist und in unsere Region passt. Das geht nur mit Naturmaterialien", sagt Markus Hettegger. Im Außenbereich musste die gesamte Anlage nach dem Unwetter neu gestaltet werden. Auch der Schwimmteich für die Gäste wurde wieder errichtet.

Das Hotel-Restaurant bietet Platz für 100 Personen

Der Schiederhof wurde im Jahr 2000 von Heidi und Markus Hettegger übernommen. 2011 wurde der Schiederhof umgebaut und erweitert. Das Hotel bietet 60 Betten und Sitzgelegenheiten für 100 Personen im Restaurant, der Jagdstube und dem Barbereich. Das Restaurant können auch externe Gäste nutzen. "Wir richten Feiern für bis zu 80 Personen (Geburtstag, Taufe, Firmenfeiern) aus und freuen uns auf alle, die unseren wiedereröffneten Schiederhof besuchen wollen", sagen Heidi und Markus Hettegger. Kulinarisch bietet der Schiederhof regionale Küche und Hausmannskost an.

Dank der Familie

Die Familie Hettegger bedankt sich bei den freiwilligen Helfern, der Feuerwehr, der Bergrettung, den Freunden und der Familie für ihren unermüdlichen Einsatz. Bei allen Handwerkern und beteiligten Firmen bedankt sich die Familie für die hervorragende Ausführung aller Arbeiten. "Durch ihre saubere und termingerechte Arbeit sowie durch ihre Erfahrung mit unserem Haus, können wir unseren Schiederhof rechtzeitig zum Saisonstart wieder öffnen", freuen sich Heidi und Markus Hettegger und dankt dafür herzlich.

Kontakt:

**Familie Hettegger, Schied 30, 5611 Großarl;
Telefon: 06414/254, Email: info@schiederhof.at.**



ELEKTRO

Wir danken für den Auftrag!



SCHARTNER
Mit intelligenten Systemen Energie sparen!

Lehrlinge gesucht - Sei auch du Teil unseres Teams!

Bewerbungen an: christoph.schartner@schartner.at

www.schartner.at







